

Philipp-Matthäus-Hahn Schule baut Holzpavillons

Nürtinger Zeitung vom 17.12.01

"Dieses Projekt passt genau ins Konzept unseres Lehrplans", freut sich Rektor Volker Frey von der Philipp-Matthäus-Hahn Schule über die Arbeit seiner Schüler. Die angehenden Zimmerleute haben die Aufgabe in projektorientiertem Unterricht mehrere Pavillons aus Fichtenholz zu bauen, deren Erlös der Handwerksschule im kongolesischen Wamba Luadi zugute kommt. So erlernen die hochmotivierten Schüler selbstständige Planung und Teamarbeit. Zusammen mit der Otto-Umfried Schule unterstützt die Philipp-Matthäus-Hahn Schule ein Entwicklungshilfeprojekt für eine der ärmsten Regionen Arikas.



Das Bild zeigt rechts einen Pavillon im Bau, links daneben ein fertiges Häuschen.

Mit dem Verkauf der Pavillons werden Werkzeugsätze für die afrikanischen Schüler angeschafft. Die Laube ist ca. 3 m hoch, quadratisch, mit einer Seitenlänge von 2,48 Meter.

Sie kostet komplett mit Bodenplatte 3067,75 Euro, oder 2556,46 Euro ohne Bodenplatte und kann direkt über die Philipp-Matthäus-Hahn Schule bezogen werden. jh